

# Statistische Berichte

des Statistischen Amtes des Saarlandes



Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3,

Fernsprecher 6 49 11

\*) G I 1 - m - 8/62

Ausgegeben am 12. September 1962

## Der saarländische Einzelhandel im Juni 1962

Die Umsätze des saarländischen Einzelhandels erhöhten sich von Mai auf Juni 1962 um knapp 4 % und lagen damit dem Werte nach um 15 % höher als vor Jahresfrist. Die Umsatzsteigerung gegenüber dem Vorjahr war in erster Linie durch die kalendermässige Verschiebung des Pfingstgeschäftes bedingt, das im Berichtsjahr fast ausschliesslich im Juni abgewickelt wurde, während es im Vorjahr in den Monat Mai fiel.

Eine relativ günstige Geschäftstätigkeit meldete der Handel mit Bekleidung, Wäsche und Schuhen, der um 12 % mehr als im Vormonat (Bundesgebiet:  $\pm 0$ ) und auf Grund der Pfingstzeit um knapp 30 % mehr als im Juni 1961 (Bundesgebiet: + 18 %) umsetzte. Insbesondere der Schuheinzelhandel begegnete einer regen Nachfrage und konnte sein Umsatzergebnis gegenüber dem Vormonat um fast ein Drittel verbessern (Bundesgebiet: + 17 %).

Nur eine geringe Umsatzbewegung war beim Handel mit Hausrat und Wohnbedarf festzustellen (+ 0,3 %). Lediglich die Geschäfte mit Rundfunk-, Fernseh- und Phonoartikeln übertrafen das Vormonatsergebnis um fast 7 %, während die Möbelverkäufe teilweise aus saisonalen Gründen leicht zurückgingen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat erzielte die gesamte Gruppe um 9 % höhere Umsätze als 1961 (Bundesgebiet: + 8 %).

Der Jahreszeit entsprechend meldete der „sonstige Facheinzelhandel“ gegenüber dem vorangegangenen Monat einen Umsatzrückgang von 9 %, obwohl im Vergleich zum Juni 1961 um 17 % höhere Verkaufserlöse erzielt werden konnten. Eine tendenziell ähnliche Entwicklung zeigten diese Branchen im übrigen Bundesgebiet, dessen Umsatz gegenüber dem Vormonat zurückging (- 4 %), jedoch um 14 % höher war als vor Jahresfrist. Am deutlichsten verminderten sich die Verkäufe beim Handel mit Papier und Schreibwaren und mit Brennmaterial (- 27 bzw. - 14 %). Als einzige Branche der Gruppe verkauften die Drogerien um 6 % mehr als im Mai.

Der Nahrungs- und Genussmitteleinzelhandel meldete infolge der erhöhten Nachfrage zu den Festtagen relativ günstige Umsätze, deren Niveau wie im übrigen Bundesgebiet um 6 % höher lag als im Mai. Im Vergleich zum Vorjahresmonat wurde im Berichtszeitraum um gut ein Zehntel mehr verkauft.

Statistische Berichte mit \*(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter)

**INDEX DES EINZELHANDELSUMSATZES**  
- MD 1960 = 100 -

Gruppe	1962						Veränderung in %							
	März		April		Mai		Juni		Juni 1961 zu Mai 1961		Juni 1962 zu Juni 1961		6 Monate 1962 zu 6 Monate 1961	
<b>Ausgewählter Wirtschaftszweig</b>														
Warenhäuser 1) .....	119	149	124	136										
Konsumgenossenschaften .....	123	103	100	105										
Gemischtwarengeschäfte .....	117	122	108	113										
<b>I. - Nahrungs- und Genussmittel .....</b>	113	109	106	112										
darunter:														
Lebensmittel aller Art .....	111	106	102	109										
Milch und Milcherzeugnisse .....	107	100	102	106										
Wein und Spirituosen .....	96	100	98	92										
<b>II. - Bekleidung, Wäsche, Schuhe .....</b>	100	145	105	117										
darunter:														
Textilwaren aller Art .....	102	124	98	108										
Wäsche und Bettwaren .....	94	105	94	93										
Oberbekleidung .....	116	217	134	139										
Schuhe .....	82	160	97	129										
<b>III. - Hausrat und Wohnbedarf .....</b>	95	99	94	94										
darunter:														
Eisenwaren und Küchengeräte .....	91	96	100	102										
Rundfunk-, Fernseh-, Phonartikel .....	69	66	57	61										
Möbel .....	98	96	88	87										
<b>IV. - Sonstige Waren .....</b>	121	118	117	107										
darunter:														
Papier und Schreibwaren .....	94	100	121	89										
Apotheken .....	110	108	104	104										
Drogerien .....	105	113	113	120										
Fahrräder, Krafträder, Zubehör .....	79	103	108	104										
Kraftwagen und Zubehör .....	124	158	161	161										
Brennstoff .....	200	138	117	101										
<b>Einzelhandel zusammen</b>	110	117	106	109										

1) Die Umsätze der Warenhäuser sind den entsprechenden Warengruppen I - IV zugeordnet.